

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ein neues Theater in Hannover. In Hannover wird ein neues Theater gebaut werden, das das Dresdener weit hinter sich lassen soll. Der König soll eine Summe von 800,000 Thalern zu diesem Prachtbaue bestimmt haben. —

Sal m ist mit einer neuen Tragödie: „Attila“ beschäftigt. Interessant wird ein Vergleich mit Werner's gleichnamigem Drama sein.

Charade.

(Wiersylbig.)

Die zwei Ersten.

Sie sind der Erde blendende Juwelen,
Aus ihr geboren und in ihr ersterbend,
Aus ihren Adern täglich Leben erhend,
Allein dem Nichts verfallen sind die Seelen.

Die zwei Letzten.

Wenn Sang erklingt aus Nachtigallenteufen,
So bin es ich, um Gunst der Rose werbend;
Und wenn ein Feldherr Ländern naht verderbend,
So muß zu seinem Dolmetsch er mich wählen.

Das Ganze.

Ein süßes Spiel, das uns der Ost gegeben,
Und das den Herzen leise Worte spendet,
Indem der Liebende die Ersten sendet,
Und ihnen anvertraut sein Liebeleben.
O, möchten alle Mädchen nur es fassen,
Und von dem schönen Ganzen niemals lassen!

Ignaz Loyola Zwanziger.

Charade.

Starrt auch in krystall'nen Fesseln
Meine Erste — unbekannt,
Hat sich liebend doch ein Wesen
Längst dem Starren zugewandt, —
Fest wie Eisen, — stets auf's Neue
Strebt es hin — das Bild der Treue.

Auf des Schreckhorn's Silberkrone
Ruht das Zweite — schon erspäht
Von dem kühnen Alpensohne!
Der an seinen Bluthen steht, —
Auf den Hut drückt er die Feder —
Und den Treffer preist ein Jeder!

Erdlos wie die Dritte starret
Eine Zeit — und keine Zeit
Unerschlossen — zeitlos harret
Ihr Symbol — die Ewigkeit.

Redacteur: Friedrich Gurich.

Diese Zeitschrift erscheint wöchentlich vier Mal. — Der Pränumerationspreis ist halbjährig 3 fl. Conv. Münze.

Wird das harte Haupt zum weichen
Schnell wird dann sein Haupt erbleichen!

Schlag' es ab — dies Haupt und wieder
Wird es grünen — noch einmal,
Raube eines seiner Glieder
Und es wird nun zum — Krystall.

Wo des frischen Lebens Grenze
Dir mein Ganzes — doppelt — weist
Blühen keine Sonnenlense
Stürmend dort der Nordwind kreis't.

Moorbach.

Auflösung der Logogryphe in Nr. 33:

Persien.

Erinnern. — Sennian. — Persien. — Perser. — Reunen. — Si-
rene. — Renner. — Irene. — Iren. — Sene. — Ripe. —
Riese. — Reife. — Erin (Irland). — Ines (de Castro). — Seni.
— Enns. — Reis. — Peri. — Penn (William). — Erie (See).
— Niere. — Reif. — Rein. — Rees (von Eisenbeck). — Repp. —
Sire. — Inn. — Eis. Nie. — Ei! ei! Er. Sie.

Zuerst richtig gelöst durch

Herrn Doctor Baresch.

Zweiter Löser:

Herr Dalle-Aste.

Ferner sandten richtige Lösungen ein: 3 und 4) die Herren Albert Schützenberger und Heinrich Jakob, Hörer der Philosophie in Kremsmünster; 5) Hr. A. Strobl in Waidhofen; 6 und 7) die Herren J. Fischer und F. Payer in Zollet; 8) Hr. Alois Seyringer; 9) Hr. Philipp Stelzhammer in Urfahr; 10) Mad. Josephine Hofmann; 11) Hr. Moriz Souazella; 12) Hr. Philipp Koller in Steyeregg; 13 und 14) die Herren Anton Degeneve und Franz Lieblich in Waizentirchen; 15) Hr. Carl Adolph Gasner in Urfahr; 16) Hr. Johann Jenne; 17) Hr. Johann Mich. Gabler in Puerbach; 18) Hr. Caj. Schwarzmayr; 19) Hr. Joseph Schwarz; 20) Hr. Joseph Huber in Hagen; 21 und 22) die Herren Bernhard Klinger und Johann Haider; 23) Hr. Vinzenz Zellinger aus Wien; 24) Hr. Ignaz Struggl in Steyr; 25, 26 und 27) die Herren Anton Heidegger, Franz Primmesberger und Carl Stifter in Gmunden; 28) Ule. Theresia Stockhammer in Nied; 29) Hr. Carl Melchior in Erlach; 30) Hr. Carl Alfred Pöhl; 31) Hr. K. Elias in St. Florian; 32) Hr. M. Kronnewitter in Schwannstadt; 33) Hr. Georg Schimon in Altheim; 34) Hr. Simon Fuchs in Wildenhaag; 35) Hr. Adolph Gasmann in Nied; 36) Hr. Thimo Einhardt; 37) Hr. Michael Jakob; 38) Hr. Johann Fischer jun.; 39) Hr. Adolph Fesl; 40) Mad. Theresia Gortner in Seyersberg; 41) Hr. Fr. F. Büchl in Behamberg.